

## PRESSEINFORMATION

Aachen, den 13.11.2019

Werkzeugmaschinenlabor WZL  
der RWTH Aachen University

Stefanie Strigl  
Leitung Presse & Öffentlichkeit

Campus-Boulevard 30  
52074 Aachen  
GERMANY

Telefon: +49 241 80-27554  
Telefax: +49 241 80-22293  
s.strigl@wzl.rwth-aachen.de  
www.wzl.rwth-aachen.de

## Fragen treffen auf Antworten: Beratung zur Digitalisierung und Vernetzung in der Produktionstechnik

### Virtuelle Digitalisierungssprechstunden mit Expertinnen und Experten von WZL und IPT

In Kooperation mit der WZL Aachen GmbH bieten Expertinnen und Experten des Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen und des Fraunhofer-Institut für Produktionstechnologie IPT ab sofort kostenlose virtuelle Digitalisierungssprechstunden an. Für Interessierte aus Forschung, Industrie und Wirtschaft stehen jede Woche ausgewählte Zeit-Slots zur Verfügung, in denen Fragen rund um die Themen Digitalisierung und Vernetzung in der Produktion auf Basis des umfassenden Know-hows der Aachener Produktionstechnikerinnen und -techniker beantwortet werden.

Die Expertinnen und Experten von WZL und IPT helfen Einsteigerinnen und Einsteigern sowie Fortgeschrittenen aller Managementebenen im Rahmen der Digitalisierungssprechstunden dabei, häufig gestellte Fragen aus dem Betriebsalltag zu beantworten und statten sie mit weiterführenden Hinweisen und Tipps aus – oder vernetzen sie mit passenden Spezialistinnen und Spezialisten.

Das Feld der Digitalisierung umfasst viele Themen und Entwicklungen. Daher wurden die möglichen Inhalte der Digitalisierungssprechstunden auf zehn Themenblöcke begrenzt.

### Themenblöcke

- Themenblock 00: Einsteigerdialog ohne Fokus
- Themenblock 01: Digitalisierung und Vernetzung von bestehenden (Retrofitting) oder neuen Maschinen und Produktionsanlagen
- Themenblock 02: Echtzeitfähige Prozessüberwachung von Fertigungsprozessen
- Themenblock 03: Big Data, Edge- und Cloud-Computing-Architekturen
- Themenblock 04: Data Science, Künstliche Intelligenz und Machine Learning
- Themenblock 05: Distributed-Ledger-Technologies, Blockchain und Datenmarktplätze
- Themenblock 06: Digitale Geschäftsmodelle, Plattformen und Netzwerkeffekte
- Themenblock 07: Digitalisierung von Verwaltungsprozessen und mobiles Büro
- Themenblock 08: Weiterbildungsmöglichkeiten für Einsteiger und Fortgeschrittene
- Themenblock 09: Fördermöglichkeiten und Digitalisierungsgutscheine für Unternehmen
- Themenblock 10: Kooperationsmöglichkeiten mit der RWTH Aachen

## PRESSEINFORMATION

Aachen, den 13.11.2019



© iStock | RichVintage | ID: 486115005

Die genannten Themenblöcke werden von den Expertinnen und Experten anhand praxisrelevanter Fallbeispiele an ausgewählten Inkubatoren und Demonstratoren der Fertigungstechnik erarbeitet. Interessierte haben die Möglichkeit folgende Inkubatoren vor Ort zu besichtigen:

- **Inkubator 01:** Predictive-Process-Monitoring und Digitale Geschäftsmodelle am Beispiel eines Großserienblechverarbeitungsprozesses
- **Inkubator 02:** Modellbasierte Echtzeitprozessanalyse und -regelung für sicherheitskritische Triebwerkbauteile
- **Inkubator 03:** Funktionales Backtracing im Bereich der Verzahnungsfertigung auf Basis von Prozessmodellen und -daten
- **Inkubator 04:** Adaptive Fertigungsprozessketten durch daten- und modellbasierte Prognosen im Werkzeugbau

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten finden Sie unter [www.go-digital.basisseminare.de](http://www.go-digital.basisseminare.de). Sichern Sie sich einen Zeit-Slot und vereinbaren Sie ein 20- bis 30-minütiges Videotelefonat via Skype, Teams oder GoTo-Meeting.

## **PRESSEINFORMATION**

**Aachen, den 13.11.2019**

### **Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen University**

Das Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen University steht seit mehr als 100 Jahren für zukunftsweisende Forschung und erfolgreiche Innovationen auf dem Gebiet der Produktionstechnik. Unter der Leitung der vier Professoren Christian Brecher, Thomas Bergs, Robert Schmitt und Günther Schuh werden in sechs Bereichen – Fertigungstechnik, Werkzeugmaschinen, Produktionssystematik, Getriebetechnik, Fertigungsmesstechnik und Qualitätsmanagement – vielfältige Themenstellungen aus der Produktion zusammen mit Industriepartnern verschiedener Branchen bearbeitet.

### **Fraunhofer-Institut für Produktionstechnologie IPT**

Das Fraunhofer IPT entwickelt Systemlösungen für die vernetzte, adaptive Produktion. Auftraggeber und Kooperationspartner kommen aus der gesamten produzierenden Industrie – aus der Luft- und Raumfahrttechnik, dem Automobilbau und seinen Zulieferern, dabei vor allem aus dem Werkzeug- und Formenbau, der feinmechanischen und optischen Industrie, aber auch aus den Life Sciences und vielen anderen Branchen.

### **WZL Aachen GmbH**

Die WZL Aachen GmbH ist ein Beratungs- und Dienstleistungsunternehmen für die Produktionstechnik. Kernkompetenz ist die wirtschaftliche Anwendung und Verwertung von Ergebnissen aus Forschung und Entwicklung auf den Gebieten Technologie, Montage, Automatisierung, Produktionstechnik und Qualitätsmanagement. Sie berät Unternehmen in aktuellen Fragestellungen, erarbeitet Konzeptvorschläge und überführt diese in industrielle Lösungen.

### **Digitalisierungssprechstunde anfragen:**

Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.Ing. Daniel Trauth

Tel: +49 241 80-27999

[d.trauth@wzl.rwth-aachen.de](mailto:d.trauth@wzl.rwth-aachen.de)